**5. Sitzung**

Die Sitzung beginnt mit einer Rückmeldung zur ersten Schreibaufgabe: Dabei setzt der/die Tutor\*in Schwerpunkte nach eigenem Ermessen. Erwähnenswerte Punkte sind bspw. von vielen Studierenden gemeinsam gesetzte Schwerpunkte (eine These, ein Argument oder Kritikpunkt). Verschiedene Fragen, welche die Studierenden an den Text formuliert haben, können genannt und kurz kontextualisiert werden. Den Teilnehmer\*innen wird damit ein grobes Bild dessen ermöglicht, welche inhaltlichen Aspekte anderen Studierenden wichtig oder interessant erschienen. Die Rückmeldung soll ferner die allgemeine Grundhaltung des Tutoriumskonzeptes vermitteln, die in einer wertschätzenden und interessierten Haltung gegenüber den Texten der Studierenden besteht.

Danach folgt eine 30 bis 45-minütigen von dem/der Tutor\*in gestaltete Wiederholung und Vertiefung des vorangegangenen Veranstaltungsinhalts. Optional können hier die von den Studierenden in den Response Papers gestellten Fragen auch mit in die Diskussion eingebracht werden, sofern dies thematisch-inhaltlich sinnvoll ist.

Als nächstes widmet sich ein längerer schreibdidaktischer Input dem Exzerpieren als Kern wissenschaftlichen Arbeitens: Mit der PPP wird zuerst aufgezeigt, welche konkreten Handlungsmöglichkeiten in den Spuren ‚Lesen’ und ‚Schreiben’ des Stufenmodells schon im Tutorium besprochen wurden. Das Exzerpieren stellt dabei den Übergang zwischen der Materialauswertung und dem Schreiben der Rohfassung dar. Im Exzerpieren selbst gehen Lesen und Schreiben ineinander über. Durch Exzerpieren bereiten Studierende das Schreiben der Rohfassung vor und halten sich fremde wie ihre eigenen Argumentationsstrukturen transparent und nachvollziehbar fest. Aufgrund dieser zentralen Stellung des Exzerpierens bieten sich mehrmals innerhalb der PPP bereits vorbereitete Querverweise zu vergangenen und zukünftigen Tutoriumssitzungen an.

Nach Erläuterung des ‚Was & Wie‘ des Exzerpierens soll eine die PPP abschließende Grafik den Übergang von angefertigten Exzerpten zur deren Einbau in die Rohfassung ihres Textes verdeutlichen. Am Ende wird das Arbeitsblatt *Exzerpieren* den Teilnehmer\*innen ausgeteilt, welches den Input zusammenfasst und ergänzt.

**Ablauf Tutorium – Sitzung 5**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **ZEIT (Min)** | **INHALT *Methode*** | **ABLAUF** | **MATERIAL/ LITERATUR** |
| 5-10 | Rückmeldung zur Schreibaufgabe | * Die TN\*innen erhalten eine kurze Rückmeldung zu den Response Papers. So bspw. zu Gemeinsamkeiten in den individuell gesetzten Schwerpunkten, interessante von Ihnen aufgeworfene Fragen o. Ä.
* Die TN\*innen können zudem im Rahmen der ersten Schreibaufgabe aufgekommene Fragen oder Schwierigkeiten thematisieren.
 |  |
| 30-45 | Diskussion/ Wiederholung d. Veranstaltungsinhalts*Je nach Ermessen d. Tutor\*in* | * Gemäß der inhaltlichen Gestaltung der vorangegangenen Veranstaltungssitzung auf die dort behandelten Inhalte eingehen (in Form moderierter Diskussion o. Ä.).
* Optional: Miteinbeziehen von Fragen oder Schwerpunkten aus der ersten Schreibaufgabe.
 |  |
|  35 | Exzerpieren*Input* | * Ausführlicher Input zum Exzerpieren als Kern wissenschaftlichen Arbeitens mithilfe der PPP.
* Verortung des Exzerpierens in mehreren Phasen des Schreibprozesses.
* Hinweise zum konkreten Vorgehen und möglichen Schwierigkeiten.
* Erläuterung des Verhältnisses zwischen angefertigten Exzerpten und deren Übersetzung in direkte oder indirekte Belege innerhalb der Rohfassung.
* Ausgabe des AB Exzerpieren.
 | PPP*AB Exzerpieren* |

**Materialien:**

* **PPP**
* **AB Exzerpieren**